

Vermessungsbüro Jänicke/ Kirchner
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure in Kooperation
 Bahnhofstrasse 96
 15827 Blankenfelde- Mahlow OT Dahlewitz

Vermessungsantrag / Auftrag

Antragsteller / Auftraggeber

Name / Firma		
Vorname / Funktion		
Strasse		
PLZ Ort		
Telefon		Fax
Internet / e- mail		

Hiermit beauftrage(n) ich/wir die oben genannte Vermessungsstelle für das/die nachfolgende(n) Grundstück(e):

Ort		
Gemeinde/Amt/Stadt		
Strasse		
Gemarkung		
Flur		Flurstück
Eigentümer		
Vorhaben		

Mit der Durchführung folgender Leistung(en):

<p>Bauantragsvermessungen</p> <p>() Amtlicher Lageplan gemäß §3 Bauvorlagenverordnung Brandenburg (BauVorV Bbg) zum Bauantrag mit Projekteintrag</p> <p style="padding-left: 20px;">() Die Projektunterlagen (Grundrisse, Ansichten, Schnitt) liegen bei / erhalten Sie von meinem Architekten</p> <p style="padding-left: 20px;">() _____ Planausfertigungen (3 sofern nichts anderes angegeben)</p> <p>() Lageplan gemäß §4 Bauvorlagenverordnung Brandenburg (BauVorV Bbg)</p> <p>() Einfacher Lageplan zum Bauantrag mit _____ Planausfertigungen (3 sofern nichts anderes angegeben)</p> <p>Ansprechpartner (Architekt, Hausbaufirma): _____ Tel: _____</p>
<p>Baublaufvermessungen</p> <p>() Grobabsteckung für den Aushub der Baugrube / Baufeldfreimachung (Markierung durch Holzpfähle)</p> <p>() Feinabsteckung auf Schnurgerüst (Schnurgerüst ist bauseits zu errichten) / auf Pfähle</p> <p>() Nachweis der Einhaltung der Grundfläche und Höhenlage gemäß § 68 (3) BgbBO</p> <p style="padding-left: 20px;">() in Verbindung mit Gebäudeeinmessung nach § 23 (2) Brandenburgische Vermessungsgesetz – BbgVermG</p> <p style="padding-left: 20px;">() ohne Gebäudeeinmessung nach § 23 (2) Brandenburgische Vermessungsgesetz – BbgVermG</p> <p>Wert der fertigen baulichen Anlage: _____ T€</p>



Katastervermessungen

Grenzvermessung: _____ Grenzpunkte sind zu vermessen und abzumarken.

Angaben zum Bodenwert: Der Bodenwert beträgt: _____ €/m² entsprechend

Notarvertrag/Bodenrichtwertkarte/Wertgutachten

Gebäudeeinmessung nach **§ 23 (2) Brandenburgische Vermessungsgesetz – BbgVermG**

Wert der fertigen baulichen Anlage: _____ T€

Teilungsvermessung

Die Angabe der neuen Grenzen erfolgt vor Ort

Die neuen Grenzen werden auf der Grundlage des beiliegenden Notarvertrages/Skizze festgelegt.

Der Umfang der Vermessung soll auf der Grundlage eines zu erstellenden Lageplans abgestimmt werden.

_____ alte Grenzpunkte sind wiederherzustellen.

Sofern sich bei der Durchführung der Vermessung herausstellt, dass zur Regelung bauordnungsrechtlicher Anforderungen (z.B. Brandschutz, Abstandsflächen, Überbau) ein Antrag auf Abweichung gem. BbgBO ein Antrag auf Abweichung oder zur Regelung Planungsrechtlicher Erfordernisse der Teilung ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B- Plans zu stellen ist, wir die Vermessungsstelle bevollmächtigt und beauftragt, dass entsprechende Verfahren zu veranlassen und die erforderlichen Anträge und Pläne zu erstellen. Kosten, die hierfür entstehen werden von mir/ uns übernommen.

Angaben zum Bodenwert: Der Bodenwert beträgt: _____ €/m² entsprechend otarvertrag/Bodenrichtwertkarte/Wertgutachten

Sonstige Leistungen

Grenzanzeige: _____ / alle Grenzpunkte (siehe Skizze) sind zu vermessen und anzuzeigen

Bestandsplanerstellung Höhenkontrollmessung Gebäudebestandsvermessung

Gebäudeinnenaufmaß Wohnflächenermittlung Fassadenaufnahme

Verkehrswertgutachten

bebauts Grundstück unbebautes Grundstück Wohnungseigentum

Erbbaurecht Dienstbarkeit (Wegerecht, Leitungsrecht etc.)

Kostenübernahmeerklärung / Bevollmächtigung

Die einzelnen Kosten richten sich nach der zur Zeit gültigen Gebühren- und Kostenordnung für das Kataster- und Vermessungswesen im Land Brandenburg sowie der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI).

Eine Kostenschätzung liegt vor (Az. Der Vermessungsstelle) / wird gewünscht.

Katastergebühren:

Im Zuge der Vermessung des o. g. Antragsgrundstückes erkläre ich mich hiermit mit der Übernahme der anfallenden Kosten einverstanden, die für die Ausfertigung der amtlichen Katasterunterlagen sowie für die Übernahme der im Zusammenhang mit der beantragten Vermessung erstellten Vermessungsschriften durch das Kataster- u. Vermessungsamt erhoben werden.

Ich bescheinige mit meiner Unterschrift die Übernahme dieser Kosten gemäß § 12 Abs.1 Pkt. 2 des Gebührengesetzes des Landes Brandenburg.

Auskünfte aus öffentlich rechtlichen Registern bzw. dem Grundbuch werden durch mich/ das Vermessungsbüro eingeholt. Die Kosten, die für die Auskünfte aus öffentlichen Registern bzw. dem Grundbuch entstehen werden durch mich übernommen.

.....,..... 201_
 (Ort/ Datum)

 Datum / Unterschrift – Antragsteller / Kostenträger

 Datum / Unterschrift – Eigentümer (nur bei Teilungsvermessung)